

PRÄSIDENTIALABTEILUNG

Dorfstrasse 8, 2563 Ipsach

info@ipsach.chwww.ipsach.ch

Tel. 032 333 78 78

Einwohnergemeinde

**Ipsach****PROTOKOLL**

Organ	Gemeinderversammlung
Datum	Freitag 08. Dezember 2023
Sitzungsort	Mehrzwecksaal Ipsach
Beginn	20:00 Uhr
Schluss	20:55 Uhr
Stimmberechtigte Personen	2'760
Anwesende Personen	55 Personen (1.99 %)
Geheime Abstimmung	19 Personen (Ein Drittel, Artikel 49 Absatz 2 Gemeindeordnung Ipsach)
Gemeinderat	
Versammlungsleitung	Bachmann Bernhard
Mitglieder	Kradolfer Barbara, Vizegemeindepräsidentin Firer Leslie Horisberger Patrick Perler Beat Renfer André Schmid Sandro
Protokoll	Becker Markus, Geschäftsleitung Gemeinde
Stimmzählenden	Kluser Sepp Luginbühl Catiane
Nichtstimmberichtigte	Becker Markus, Geschäftsleitung Gemeinde (Protokoll) Blaser Stefan, Leitung Abteilung Einwohner und Finanzen Nyffenegger Hansruedi, Mitarbeiter Hausdienst Schule (Technik)

Hinweis Datenschutz

Das Protokoll der Gemeindeversammlung wird auf der Homepage der Gemeinde (im Internet) aufgeschaltet und ist somit auch aus dem Ausland zugänglich. Enthält das Protokoll Personendaten, braucht die Gemeinde dafür eine Rechtsgrundlage (gemäss Artikel 2 Datenschutzverordnung Kanton Bern, BSG Nr. 152.040.1). Da die Gemeinde keine solche Rechtsgrundlage geschaffen hat, dürfen keine Personendaten publiziert werden. Aus diesem Grund werden mit Ausnahme der Gemeinderatsmitglieder, den Behördenmitgliedern, den Stimmzählenden, dem Gemeindepersonal sowie der Medienvertretung keine Personendaten namentlich im Protokoll erwähnt.

Eröffnung Gemeindeversammlung

Gemeindepräsident Bernhard Bachmann (Versammlungsleitung) eröffnet die Gemeindeversammlung und begrüsst die Anwesenden. Er dankt der Burgergemeinde Ipsach für die traditionelle Spende der Weihnachtsbäume. Dem Werkhof dankt er für das Aufstellen und Schmücken des Weihnachtsbaums auf dem Vorplatz des Gemeindezentrums. Dem Hausdienst dankt er für die Vorbereitung des Mehrzwecksaals und der Verwaltung für die Organisation der Gemeindeversammlung.

Verstorbene

Es erscheinen auf der Leinwand die 30 Namen der Einwohner:innen, die seit der Gemeindeversammlung vom 09. Dezember 2022 verstorben sind.

TRAKTANDEN

1	8.101 Finanzplan
3855	Finanzplanung / Periode 2024 - 2028; Orientierung
2	8.111 Budget
3647	Budget 2024; Genehmigung
3	1.264 Wahlen durch Gemeindeversammlung
3849	Wahlen / Ständige Kommissionen / Ersatzwahl Sicherheitskommission Legislatur 2021 - 2024 durch Gemeindeversammlung; Wahl
4	1.311 Traktandenliste
812	Mitteilungen des Gemeinderates; Information
5	1.311 Traktandenliste
813	Verschiedenes; Information

Die Versammlungsleitung macht auf folgende Voraussetzungen für die regelkonforme Durchführung der Gemeindeversammlung aufmerksam:

- Die Traktandenliste wurde am Datum 02. November 2023 im Nidauer Anzeiger publiziert. Damit wurde die Vorschrift erfüllt, dass die Einladung mindestens 30 Tage vorher öffentlich zu machen ist (Artikel 9 Gemeindeverordnung Kanton Bern, Artikel 36 Gemeindeordnung Ipsach).
- Die Botschaft mit den ausführlichen Berichten zu den einzelnen Traktanden ist an alle Stimmberechtigten verteilt worden (Artikel 35 Absatz 1 Gemeindeordnung Ipsach).
- Stimmberechtigt ist, wer das Stimmrecht in kantonalen Angelegenheiten besitzt und seit 3 Monaten in der Gemeinde wohnhaft ist (Artikel 13 Gemeindegesetz Kanton Bern, Artikel 24 Gemeindeordnung Ipsach).
- Die nicht Stimmberechtigten müssen gesondert sitzen (Artikel 41 Gemeindeordnung Ipsach).
- Die Stimmzählenden sind zu wählen (Artikel 41 Gemeindeordnung Ipsach).
- Die Anzahl der anwesenden Stimmberechtigten ist festzustellen (Artikel 41 Gemeindeordnung Ipsach).
- Es besteht die Möglichkeit, die Reihenfolge der Traktanden zu ändern (Artikel 41 Gemeindeordnung Ipsach).

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht. Die Behandlung der Geschäfte erfolgt in der publizierten Reihenfolge.

1 8.101 Finanzplan
3855 **Finanzplanung / Periode 2024 - 2028; Orientierung**

Referent André Renfer, Gemeinderat
Ressort Finanzen und Steuern

Von 20:10 bis 20:20 Uhr

Information

Der Finanzplan gibt einen Überblick über die mutmassliche Entwicklung in den nächsten fünf Jahren. Er ist ein Arbeitsinstrument und dient dazu, Gemeinderat, Verwaltung sowie Bürger*innen frühzeitig aufzuzeigen, welche Massnahmen für die Führung einer gesunden Finanzpolitik ergriffen werden müssen. Der Finanzplan wird laufend nachgeführt. Über den Finanzplan, der ebenfalls den Investitionsplan beinhaltet, wird an der Gemeindeversammlung orientiert.

Entwicklung Rechnungsergebnisse Gesamthaushalt

Angaben in tausend CHF	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
– 2018 bis 2022 *	- 75						
– 2019 bis 2023 *	- 309	- 258					
– 2020 bis 2024	- 1'274	- 1'303	- 1'106				
– 2021 bis 2025 *	150	- 296	- 1	22			
– 2022 bis 2026 *	- 289	- 447	- 93	- 87	- 95		
– 2023 bis 2027 *		- 541	- 546	- 463	- 479	- 543	
– 2024 bis 2028 *			- 154	- 271	- 437	- 539	- 644

* vor Entnahme aus den Reserven. Stand am 01.01.2023 = 6.6 Mio. CHF

Prognose Aufwand nach funktionaler Gliederung

Zahlen in tausend CHF	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Zuwachs
Allgemeine Verwaltung	1'751	1'832	1'869	1'899	1'929	1'961	2.3 %
Öffentliche Ordnung/Sicherheit	605	637	642	646	651	656	1.6 %
Bildung	4'451	4'562	4'640	4'719	4'806	4'900	1.9 %
Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	473	491	499	508	516	524	2.1 %
Gesundheit	14	12	12	13	13	13	- 1.5 %
Soziale Sicherheit	8'382	8'184	8'391	8'540	8'647	8'732	0.8 %
Verkehr	936	962	976	987	996	1'006	1.5 %
Umwelt und Raumordnung	330	219	223	226	230	234	- 6.6 %
Volkswirtschaft	58	65	66	67	68	69	3.6 %
Finanzen und Steuern	2'038	1'679	1'653	1'658	1'620	1'605	- 4.7 %
Steuerfinanzierter Aufwand	19'038	18'644	18'970	19'263	19'477	19'701	0.7 %

Prognose nach Sachgruppen

Aufwand

Zahlen in tausend CHF	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Personalaufwand	4'161	4'215	4'300	4'364	4'430	4'496
Sach-/Betriebsaufwand	2'330	2'598	2'648	2'699	2'752	2'805
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	913	719	719	719	719	719
Finanzaufwand	137	149	125	126	90	78
Einlagen in Fonds und SP*	254	147	149	151	154	156
Transferaufwand	11'817	11'438	11'648	11'845	11'998	12'135
Durchlaufende Beiträge	13.6	-	-	-	-	-
Interne Verrechnungen	790	748	748	748	748	748

* SP = Spezialfinanzierungen

Ertrag

Zahlen in tausend CHF	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Fiskalertrag	11'424	11'483	11'764	12'028	12'295	12'573
Regalien und Konzessionen	134	134	136	138	140	142
Entgelte	2'918	2'885	2'905	2'908	2'912	2'915
Finanzertrag	680	301	305	310	314	320
Entnahmen aus Fonds und SP*	127	100	101	103	104	106
Transferertrag	4'195	4'249	4'344	4'368	4'415	4'431
Durchlaufende Beiträge	13.6	-	-	-	-	-
Interne Verrechnungen	790	748	748	748	748	748

* SP = Spezialfinanzierungen

Beurteilung der Finanzlage

- Die prognostizierten Aufwandüberschüsse können ab 2025 teils und ab 2026 ganz durch Entnahmen aus der finanzpolitischen Reserve ausgeglichen werden.
- Das strukturelle Defizit hebt sich ab 2025 auf, jedoch können die Folgekosten aus Investitionen damit nicht gedeckt werden. Aufgrund der vergangenen positiven Rechnungsjahre ist dies dennoch finanziell tragbar.
- Die rückläufigen Steuereinnahmen haben sich erholt. Die grossen Schwankungen stellen für die Finanzplanung jedoch eine Herausforderung dar.
- Eine Steuererhöhung steht momentan nicht zur Diskussion.
- Ab Jahr 2024 entfällt der Aufwand für die Abschreibung des alten Verwaltungsvermögens von CHF 194'370 pro Jahr. Das Rechnungsergebnis wird sich entsprechend verbessern.
- Eine zweite Tranche der Planungsmehrwertabgabe konnte im Jahr 2023 in Rechnung gestellt werden. Weitere Einnahmen sind im Finanzplan nicht berücksichtigt, da der Zeitpunkt des Eingangs nicht vorhergesagt werden kann.
- Investitionsprogramm
Für die Sanierung der Moosstrasse gibt es Kantons- und Bundesbeiträge. Die Beiträge wirken sich positiv auf das Ergebnis aus und werden im kommenden Finanzplan abgebildet.
- Spezialfinanzierung
 - Abwasser
Trotz Anpassung des Einlagesatzes in den Werterhalt im Abwasserbereich, weist die Spezialfinanzierung in den Planjahren aufgrund höherer Kosten ein Defizit aus.
 - Abfall / Feuerwehr
Die Feuerwehrdienstersatzabgabe musste erhöht werden, damit der Vorschuss des allgemeinen Haushalts getilgt werden kann. Stetig steigende Kosten und sinkende Einnahmen führten zu dieser Entscheidung. Im Abfallwesen wird gemäss Planung das Eigenkapital im Jahr 2026 aufgebracht sein. Auch hier scheint eine Gebührenerhöhung unumgänglich.

Diskussion

Es gibt keine Wortmeldungen. Die Diskussion wird geschlossen.

Über den Finanzplan wird an der Gemeindeversammlung orientiert.

Es ist kein Beschluss zu fassen.

2 8.111 Budget
3647 **Budget 2024; Genehmigung**

Referent André Renfer, Gemeinderat
Ressort Finanzen und Steuern

Von 20:20 bis 20:30 Uhr

Information

Zusammenzug Allgemeiner Haushalt

- Betrieblicher Aufwand	CHF	18'545'700
- Betrieblicher Ertrag	CHF	18'347'100
- Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	- 198'600

- Finanzaufwand	CHF	148'100
- Finanzertrag	CHF	266'600
- Ergebnis	CHF	118'500

- Ergebnis betriebliche Tätigkeit	CHF	- 198'600
- Ergebnis Finanzierung	CHF	118'500
- Operatives Ergebnis	CHF	- 80'100

- Ausserordentlicher Ertrag (Auflösung)	CHF	0
- Ergebnis Erfolgsrechnung Allgemeiner Haushalt	CHF	- 80'100

Erfolgsrechnung Gesamthaushalt

- Ergebnis Allgemeiner Haushalt	CHF	- 80'100
- Ergebnis Spezialfinanzierungen		
- Feuerwehr	CHF	6'300
- Abwasserreinigungsanlage (ARA)	CHF	- 54'400
- Abfall	CHF	- 54'900
- Gesamtergebnis inkl. Spezialfinanzierungen	CHF	- 183'100

Investitionsprogramm

- Sanierung Flachdach Mehrzweckgebäude	CHF	150'000
- Schulraumplanung	CHF	40'000
- Sanierung Lüftungs- und Heizungssteuerung Schule	CHF	100'000
- Dachsanierung Buvette/Garderobe am See (2023/2024 je 50 %)	CHF	40'000
- Neugestaltung Spielplatz Kindertagesstätte	CHF	75'000
- Sanierung Moosstrasse West	CHF	450'000
- Sanierung Strasse Kürzegraben (Rest)	CHF	40'000
- Sanierungen Gemeindestrassen	CHF	75'000
- Ersatz Nutzfahrzeug Werkhof	CHF	115'000
- Überarbeitung Überbauungsordnung Seezone	CHF	20'000
- Überarbeitung Überbauungsordnung Dorfkern	CHF	25'000
- Überarbeitung Überbauungsordnung Schürlirain	CHF	25'000
Total Steuerhaushalt	CHF	1'269'000
- Unterhalt-Erneuerung Kanalisation	CHF	100'000
- Generelle Entwässerungsplanung GEP Überarbeitung	CHF	50'000
- Generelle Entwässerungsplanung GEP Eigentumsabgrenzung	CHF	20'000
Total Abwasser	CHF	170'000
Gesamttotal	CHF	1'439'000

Einzelne Punkte aus dem Budget

- Das Budget 2024 weist im Allgemeinen Haushalt einen Aufwandüberschuss von CHF 80'100 aus.
- Der Aufwandüberschuss kann nicht der finanzpolitischen Reserve entnommen werden, da der Bilanzüberschussquotient über 30% liegt. Der Fehlbetrag wird dem Eigenkapital belastet.
- Dem Budgetprozess gingen Sparmassnahmen von rund CHF 120'000 voraus.
- Steuern
 Die Steuererträge 2024 wurden anhand der Prognosen und Vorgaben des Amts für Gemeinden und Raumordnung mittels der kantonalen Finanzplanungshilfe vorgenommen. Die Tendenz im Rechnungsjahr 2023 zeigt in Richtung Erholung bei den Steuereinnahmen. Deshalb wurde vorgängig eine Korrektur des Basiswerts, für die Budgetierung des Fiskalertrags, vorgenommen.
- Sach- und Betriebsaufwand
 Die zurückgestellten Aufwände aus dem letzten Jahr wurden grösstenteils im Budget 2024 belassen.
- Disparitätenabbau
 Die tieferen Steuereinnahmen führen dazu, dass im nächsten Jahr wieder mit einer Rückerstattung anstelle einer Zahlung gerechnet werden kann.
- Investitionen
 Schwerpunkte: Sanierung Moosstrasse West, Liegenschaften - Flachdach Mehrzwecksaal und Lüftungs- und Heizungssteuerung Schulanlage, Ersatzanschaffung Kompakttraktor Werkhof.

Funktionale Gliederung

	Rechnung 2022	Budget 2023	Budget 2024
Allgemeine Verwaltung	- 1'613'366	- 1'479'300	- 1'566'200
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	- 77'784	- 95'400	- 107'900
Bildung	- 3'889'170	- 4'048'000	- 3'974'200
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	- 624'265	- 716'400	- 731'900
Gesundheit	- 8'439	- 14'300	- 12'300
Soziale Sicherheit	- 3'487'635	- 3'641'700	- 3'605'900
Verkehr	- 803'588	- 777'800	- 803'300
Umweltschutz und Raumordnung	- 176'769	- 216'900	- 241'600
Volkswirtschaft	88'905	89'900	82'400
Finanzen und Steuern	10'592'111	10'899'900	10'960'900

Beurteilung Budget 2023

- Der Selbstfinanzierungsgrad ist mit 45.98 % ungenügend. Jedoch ist die Schwankung von Jahr zu Jahr stark, was mit der Investitionstätigkeit zusammenhängt.
- Die Nettoschuld pro Einwohner beträgt CHF 95. Mehrheit der Gemeinden im Kanton Bern haben ein Nettovermögen pro Einwohner.
- Um den Handlungsspielraum der Gemeinde zu erhalten, ist die kurz- und mittelfristige Finanz- und Investitionsplanung im Auge zu behalten.

Diskussion

Es gibt keine Wortmeldungen. Die Diskussion wird geschlossen.

Abstimmung

Mit grossem Mehr und ohne Gegenstimmen

Der Antrag des Gemeinderats wird angenommen.

BESCHLUSS

1. Die Steueranlage wird unverändert bei 1.59 Einheiten belassen.
2. Der Ansatz der Liegenschaftssteuer wird bei 1.5 ‰ des amtlichen Wertes belassen.
3. Das Budget 2024 wird genehmigt:

Gesamthaushalt Aufwandüberschuss	CHF	- 183'100
- Allgemeiner Haushalt Aufwandüberschuss	CHF	- 80'100
- Ertragsüberschuss Spezialfinanzierung Feuerwehr	CHF	6'300
- Aufwandüberschuss Spezialfinanzierung Abwasserreinigungsanlage (ARA)	CHF	- 54'400
- Aufwandüberschuss Spezialfinanzierung Abfall	CHF	- 54'900

3 1.264 Wahlen durch Gemeindeversammlung

3849 Wahlen / Ständige Kommissionen / Ersatzwahl Sicherheitskommission Legislatur 2021 - 2024 durch Gemeindeversammlung; Wahl

Referent Bernhard Bachmann, Gemeindepräsident
Ressort Präsidiales und Organisation

Von 20:30 bis 20:35 Uhr

Information

An der Gemeindeversammlung vom 04. Dezember 2020 wurden die Mitglieder der ständigen Kommissionen für die Amtszeit vom 01. Januar 2021 bis am 31. Dezember 2024 gewählt.

Die Sicherheitskommission setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

– Perler Beat, Gemeinderat (Vorsitz)	SVP	seit 2014
– Gebhart Marion-Nicole	GLP	seit 2021
– Herren Vera	SVP	seit 2013
– Schwarz Hans-Jörg -> Rücktritt auf 31.12.2023	SPplus	seit 2017
– Züttel Theodor	SVP	seit 2021

Wahlverfahren

- Der Gemeinderat gibt die Wahlvorschläge bekannt
- Die anwesenden Stimmberechtigten können weitere Vorschläge machen
- Keine weiteren Wahlvorschläge = stille Wahlen
- Weitere Wahlvorschläge = geheime Wahlen
 - 1. Wahlgang: absolutes Mehr
 - 2. Wahlgang: einfaches Mehr

Die SPplus schlägt für die Ersatzwahl vor:
Herr Harald Truden

Herr Harald Truden war von 2009 bis 2020 Mitglied in der Bau- und Planungskommission.

Es gibt keine weiteren Wahlvorschläge durch die anwesenden Stimmberechtigten.

WAHL

Herr Harald Truden ist somit in stiller Wahl für den Rest der Legislatur 2021 bis 2024 als Mitglied der Sicherheitskommission gewählt.

- 4 1.311 Traktandenliste
812 **Mitteilungen des Gemeinderates; Information**

20:35 bis 20:40 Uhr

Gemeindepräsident Bernhard Bachmann

Die Gemeinde hat sich für die beliebte Fernsehsendung "Donnschtig-Jass" im 2024 angemeldet. Das Jass-Duell findet gegen die Nachbargemeinde Sutz-Lattrigen statt. Das Jass-Duell ist am Donnerstag 11. Juli 2024 im Engadin. Die Austragung bei der Gewinnergemeinde wird eine Woche später am Donnerstag 18. Juli 2024 sein. Sutz-Lattrigen und Ipsach organisieren und führen den Anlass gemeinsam durch, sei es in Sutz-Lattrigen oder in Ipsach. Es braucht zahlreiche Helfer:innen für Aufgaben wie die Festwirtschaft, den Fahrzeugverkehr, usw. Es wird noch vor Weihnachten ein Flyer an alle Haushaltungen in Ipsach und in Sutz-Lattrigen verteilt. Für Anmeldungen zum Helfen oder zum Jassen wurde die folgende E-Mailadresse eingerichtet: jassen@ipsach.ch

Gemeindepräsident Bernhard Bachmann

In diesem Traktandum wird der zurücktretende Hans-Jörg Schwarz verabschiedet, nachdem im vorherigen Traktandum sein Ersatz gewählt worden war. Er war seit 2017 Mitglied der Sicherheitskommission.

Herr Hans-Jörg Schwarz ist heute Abend anwesend und ihm kann das Abschiedsgeschenk persönlich übergeben werden. Er erhält eine Geschenkbox mit Deckel aus Holz von der Jugend-Imkerei Prescher aus Ipsach. Zudem erhalten die austretenden Behördenmitglieder eine Barentschädigung von CHF 50 pro Jahr in der Behörde. Seine Arbeit während sieben Jahren in der Sicherheitskommission wird mit einem Applaus verdankt.

5 1.311 Traktandenliste
813 Verschiedenes; Information

Von 20:40 bis 20:55 Uhr

Stimmbürger:in

Am Samstag 04. Mai 2024 findet im und beim Gemeindezentrum das Energieforum Ipsach statt. Der Anlass wird organisiert mit der Unterstützung vom Netzwerk energie-cluster.ch sowie dem Verein KMU Nidau Ipsach und Umgebung. Es werden Flyer an alle Haushaltungen verteilt.

Stimmbürger:in

An der Dezember-Gemeindeversammlung vor einem Jahr wurde nach der Strategie der Gemeinde zur Reduktion der CO2-Emissionen gefragt. Was ist seither gegangen?

Gemeinderätin Barbara Kradolfer, Ressort Bau und Planung

Es ist eine nichtständige Kommission eingesetzt worden. Diese setzt sich aus Mitglieder der Bau- und Planungskommission, der Umweltschutzkommissionen sowie externen Fachleuten, z.B. der BKW, zusammen. Diese nichtständige Kommission wird ein Konzept und dann die Strategie erarbeiten. Die Strategie muss dann noch Gemeinderat genehmigt werden. Eine Strategie könnte sein, dass auf den Dächern der öffentlichen Gebäude Photovoltaikanlagen erstellt werden.

Stimmbürger:in

Beim Anliegen geht es um die Spezialkommissionen. Es werden immer mehr Spezialkommission eingesetzt. Für die Sanierung der Moosstrasse gibt es auch eine solche Kommission mit externen Fachleuten. Was sind die Kosten dieser Kommission? Wieso werden solche Geschäfte nicht an einer Gemeindeversammlung behandelt?

Gemeindepräsident Bernhard Bachmann

Die Kosten sind aktuell nicht bekannt, diese müssten zuerst abgeklärt werden. Die Kosten dürften im marginalen Bereich sein. Über das Geschäft für die Sanierung der Moosstrasse wird eine Urnenabstimmung durchgeführt, weil die Kosten über CHF 1 Mio. betragen. In der Botschaft für die Urnenabstimmung wird detailliert über die Kosten informiert.

Stimmbürger:in

Der Strassenabschnitt vom Garderobengebäude zum Seeufer ist in einem sehr schlechten Zustand. Wem gehört diese Strasse?

Gemeindepräsident Bernhard Bachmann

Diese Strasse im Erlenwäldli gehört der Stadt Biel. Die Stadt Biel wird darüber informiert.

Stimmbürger:in

Durch das Hochwasser Mitte November 2023 wurde viel Treibholz sowie Seegras angeschwemmt. Dieses liegt nun am Ufer und das Seegras hat angefangen zu stinken. Andere Seeufergemeinden haben das Treibgut bereits weggeräumt. Wer ist in Ipsach dafür zuständig?

Gemeindepräsident Bernhard Bachmann

Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen ist das Treibgut auf dem Land durch die Landeigentümer zu entsorgen. Für Treibgut im Wasser ist der Kanton zuständig. Die Treibgutsperre beim Hagneckkanal hat nicht wie vorgesehen funktioniert.

Gemeinderätin Barbara Kradolfer, Ressort Bau und Planung

Das Treibgut an Land wird fortlaufend durch den Werkhof entsorgt. Es kann nicht gesagt werden, bis wann alles aufgeräumt worden ist.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen mehr.

Gemeindepräsident Bernhard Bachmann informiert über die Rügepflicht. Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort an der Gemeindeversammlung zu beanstanden. Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Es gibt keine Meldungen zur Rügepflicht.

Gemeindepräsident Bernhard Bachmann schliesst die Gemeindeversammlung mit dem Dank für die Teilnahme. Ein weiterer Dank geht an die Stimmzählenden. An das Akkordeon-Orchester Ipsach geht ein ganz besonderer Dank für die Zubereitung der Suppe sowie den Service. Den Anwesenden wünscht er schöne Festtage und alles Gute für das neue Jahr.

Einwohnergemeinde Ipsach

Bernhard Bachmann
Gemeindepräsident

Markus Becker
Geschäftsleiter Gemeinde